Dreiländertagung für Kommunikationswissenschaft
DGPuK, ÖGK und SGKM
7. bis 9. April in Zürich

Preconference

Öffentliche Kommunikationswissenschaft in Zeiten der Covid-19-Krise

Was ist öffentliche Wissenschaft? Was kann sie speziell in Krisenzeiten für die Gesellschaft leisten? Wo stößt sie an ihre Grenzen? Solchen Fragen gehen Expertinnen und Experten nach im Rahmen einer Preconference zur Dreiländerkonferenz DACH 21, die am Mittwoch, 7. April von 9 bis 12 Uhr in Zürich und virtuell stattfindet.

Die Preconference leitet die DACH 21 ein, die Dreiländertagung der Fachgesellschaften der Medien- und Kommunikationswissenschaft aus Deutschland, Österreich und der Schweiz (www.dach21.ch/programm). Veranstalter der Preconference ist der Verein Öffentliche Kommunikationswissenschaft (https://oeffentliche-kowi.org/ueber-uns/).
Auftakt ist eine Auslegordnung von Prof. Dr. Caroline Robertson-von Trotha: Die frisch emeritierte Direktorin des *Zentrums für Angewandte Kulturwissenschaft und Studium Generale am Karlsruher Institut für Technologie (KIT)* und Soziologin hat den Begriff der öffentlichen Wissenschaft im deutschen Sprachraum etabliert und mehr als ein Vierteljahrhundert lang in vielfältiger Weise umgesetzt und gezeigt, welche Facetten sich damit verbinden. Sie gehört zudem zum Kreis der Erstunterzeichnenden einer *Charta für Öffentliche Kommunikationswissenschaft*, weil sie der Überzeugung ist, dass das Anliegen der Öffentlichen Wissenschaft auch Interdisziplinarität einschließt.

Die Aufgaben einer öffentlichen Kommunikationswissenschaft in Krisen werden dann am Beispiel der Pandemie beleuchtet und hinterfragt. Der Themenblock „Wissenschaft in der Krise" greift die Erwartungen aus der Wissenschaft an die Wissenschaft sowie an den Journalismus auf (und ebenso die Erfahrungen), sowie die Erwartungen des Journalismus an die Wissenschaft. Zu Gast sind Prof. Dr. Matthias Egger und Dr. Beat Glogger.

Egger leitet seit einem Jahr die nationale Science Task Force zu Covid-19, die den Bundesrat berät. Der Epidemiologe an der Universität Bern präsidiert zudem den Forschungsrat des Schweizerischen Nationalfonds und beobachtet eine „Covidisierung der Wissenschaft". Was er damit meint und warum er dies kritisch sieht, wird er bei der Preconference erläutern. Der Wissenschaftsjournalist und Gründer des Online Wissenschaftsmagazins higgs.ch Beat Glogger ist Naturwissenschaftler und erhielt für seine journalistische Leistung die Ehrendoktorwürde der Universität Zürich. Er denkt unter anderem darüber nach, wie man mit Corona-Skeptikern reden kann, und sieht auch seine eigene Branche kritisch.

Prof. Dr. Thorsten Quandt (Universität Münster), Prof. Dr. Josef Trappel (Universität Salzburg) und Dr. Linards Udris (Universität Zürich) sind Kommunikationswissenschaftler, die zusammen mit Kolleginnen und Kollegen erforschten, wie Medien über die Covid-19-Krise berichtet haben. Sie schildern exemplarisch, was ihnen dabei auffiel – und welche Erfahrungen sie gemacht haben mit öffentlichen Reaktionen auf ihre Befunde.

Dreiländertagung für Kommunikationswissenschaft
DGPuK, ÖGK und SGKM
7. bis 9. April in Zürich

Anmeldung für die Preconference

- Wenn Sie für die DACH 21 angemeldet sind oder sich noch anmelden werden, finden Sie den ZOOM-Link zur Preconference in der Konferenzplattform unter dem entsprechenden Programmpunkt (ein persönlicher Link zur Konferenzplattform wird Ihnen vor dem 1.4.2021 zugeschickt). Eine zusätzliche Anmeldung für die Preconference ist nicht nötig.
- Wenn Sie sich nicht für die DACH 21 anmelden, aber an der Preconference teilnehmen wollen, melden Sie sich bitte bis 5. April 12 Uhr unter folgender Mail-Adresse an: m.prinzing@macromedia.de. Angemeldete erhalten kurz vor der Preconference einen ZOOM-Link, mit dem sie an der Preconference teilnehmen können.

Programm der Preconference vom 7. April 2021

09:00 – 09:05	Begrüßung (Prof. Dr. Marlis Prinzing / Prof. Dr. Mark Eisenegger)
09:05 – 09:35	Was ist öffentliche Wissenschaft? Keynote Prof. Dr. Caroline Robertson-von Trotha
09:35 – 10:35	Wissenschaft während der Krise / Inputs mit Diskussion • Erwartungen von Wissenschaft an Wissenschaft • Erwartungen von Wissenschaft an Gesellschaft • Erwartungen des Journalismus an Wissenschaft Prof. Dr. Matthias Egger, SNF und Epidemiologe / Dr. Beat Glogger, Journalist
10:35 – 10:50	Kurze Pause
10:50 – 11:20	Kommunikationswissenschaft während der Krise – 3 Erfahrungsberichte: Prof. Dr. Thorsten Quandt / Prof. Dr. Josef Trappel / Dr. Linards Udris
11:20 – 12:00	Diskussion und Ausblick (Prof. Dr. Marlis Prinzing / Prof. Dr. Josef Trappel)